

7. Mondial du Chasselas



Mehr als 200 Chasselas, Fendants und Gutedel waren am 29. und 30. Juni im Schloss von Aigle anlässlich des Chasselas-Festes präsent, das zum zweiten Mal über zwei Tage stattfand.

Rund 250 Persönlichkeiten nahmen am Freitag, 29. Juni an der Preisverleihung des 7. Mondial du Chasselas teil, zu dem insgesamt 820 Weine eingereicht worden waren. Bei Sonnenschein erwarteten am Samstag die prämierten Weine und die von den Partnern der Veranstaltung präsentierten Chasselas das Urteil der Jury. Zum vierten Mal in Folge konnte La Côte die Hauptkategorie für sich entscheiden. Der «Weltmeistertitel» ging an den Mont-sur-Rolle La Montoise Esprit Terroir 2017 der Cave de la Côte. Damit ist es der Genossenschaftskellerei aus Tolochenaz als erstem Weingut gelungen, diesen renommierten Preis nach 2016 mit dem Morges Vieilles Vignes 2015 ein zweites Mal zu gewinnen. Mit 94,3 Punkten liess sie 664 Konkurrenten hinter sich, erzielte jedoch nicht die Bestnote des Wettbewerbs. Diese erreichte der Château de Châtagneréaz 1998 mit beeindruckenden 97,2 Punkten. Der Preisträger in der Kategorie Ältere Jahrgänge sicherte sich darüber hinaus zwei Sonderpreise: «Beste Wertung in allen Kategorien» und «Bester Waadtländer Wein». Die Konkurrenz unter den waadtländischen Weinen war übrigens stark, denn der Kanton entschied eine weitere Kategorie für sich, diejenige der Weine mit Restzucker mit dem Dézaley Récolte Choisie 2016 von Patrick Fonjallaz. In den beiden letzten Kategorien glänzten deutsche Gewächse. Ein Schaumwein, der Sekt Gutedel Brut des Weinguts Kiefer-Seufert, gewann in der Kategorie Spezielle Weinherstellung vor einem elsässischen Wein, bei den Weinen mit geringem Alkoholgehalt (Kategorie Swing) gewann der Grüne Markgräfler 2017 des Weinguts Zimmermann Schliengen. Etwas unter ging der Erfolg der Walliser Fendants, die sich den zweiten (Fendant Ravanay von Christian Crittin: «Bester Walliser Wein»), vierten (Fendant Soleil du Valais: «Bester Wein mit einer Produktion von mehr als 150 000 Flaschen»), fünften und zehnten Rang der Hauptkategorie sicherten. Der Pressepreis «Coup de Cœur de la Presse» ging an eine noch eher unbekannte Cuvée, den Clos des Barbettes 2017 der Frères Gudet aus Perroy. Die Sieger der Kantone Genf und Neuenburg waren der Chasselas de Dardagny 2017 von Emilienne Hutin und Le Charmeur 2017 der Cave des Lauriers.

Die Preisträger des Mondial du Chasselas 2018

Hauptkategorie

- Mont-sur-Rolle La Montoise Esprit Terroir 2017
Cave de la Côte, VD
- Fendant Ravanay 2017 | Christian Crittin, VS
- Calamin Réserve du Margis 2017
Jean-François Chevalley, VD
- Fendant Soleil du Valais 2017 | Philippe Varone SA, VS
- Fendant du Valais 2017 | Cave Mabillard, VS
- Dézaley Côtes d'Or 2017 | A.-C. et S. Ruchonnet, VD
- Délices de Pierrot 2017 | P.-L. et T. Molliex, VD
- Réserve du Château de Gruyères 2017
Domaine des Faverges, VD
- Luins Grand Cru 2017 | Domaine Le Petit Cottens, VD
- Vétroz Grand Cru 2017 | Serge Roh, VS
- Dézaley Les Embleyres 2016 | Raymond Chappuis, VD

Liebliche Weine

- Dézaley Récolte Choisie 2016 | Patrick Fonjallaz, VD
- Auggener Schäf Gutedel Eiswein Barrique 2016
Winzerkeller Auggener Schäf eG, DE

Spezielle Weinherstellung

- Deutscher Sekt Gutedel Brut
Weingut Kiefer-Seufert, DE

Swing

- Grüner Markgräfler 2017
Weingut Zimmermann Schliengen, DE

Ältere Jahrgänge

- Château de Châtagneréaz Grand Cru 1998
Château de Châtagneréaz, VD
- Clos du Rocher 1994 | Obrist SA, VD
- Clos du Rocher 1989 | Obrist SA, VD
- Domaine du Martheray Grand Cru 2011
Domaine du Martheray, VD

Gewinnen Sie drei prämierte Chasselas!

Gewinnen Sie drei Schnupperpakete mit je drei prämierten Weinen des Mondial du Chasselas.

Um teilzunehmen: info@vinum.ch, Kennwort: Chasselas, Einsendeschluss: 20. Dezember 2018